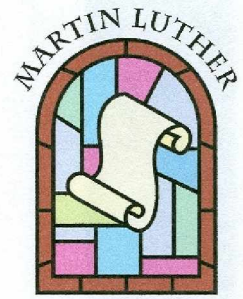


GEMEINDEBRIEF



LUTHERAN CHURCH
— Founded 1955 Gegründet —

Dezember 2006 / Januar 2007

Andacht zum Monatspruch im Dezember

Liebe Mitglieder und Freunde der Martin Luther Kirche!

Viele Advents- und Weihnachtsbräuche stammen aus einer Zeit, als es den Menschen viel schlechter ging als uns jetzt. Erst im 3. bis 5. Jahrhundert entwickelte sich Weihnachten zu einem kirchlichen Fest. Es war also keineswegs so, als hätten die christlichen Gemeinden von Anfang an Weihnachten gefeiert.

Vom 9. bis 16. Jahrhundert entstanden viele Festbräuche, die bis heute unser Weihnachtsfest bestimmen, wie das Singen von Weihnachtsliedern, das Aufstellen von Krippen und das Schmücken von Haus und Kirche. Seit Luthers Zeiten beschenkte man die Kinder mit Kleinigkeiten. Das Christkind „brachte“ diese Geschenke. Der Heilige Abend war einer der wenigen Tage im Jahr, an denen die einfachen Leute reichlich zu essen hatten. Man mästete Tiere für Weihnachten und hoffte ein wenig abergläubisch, dass Glück und Wohlstand kämen, wenn man nur alles aufessen würde. Gleichzeitig verbot die Katholische Kirche aber die Völlerei. Es wird berichtet, dass deshalb Mönche in Klosterteichen den Spiegelkarpfen züchteten, welcher, weil er kurz und dick war, nicht über den Teller hinaus ragte, was verboten gewesen wäre. Es gäbe noch Vieles zu berichten, aber worauf es mir ankommt, wird vielleicht schon deutlich: Vom Schenken über das Essen bis zum Feiern, sollte Weihnachten das

Ihr werdet Wasser schöpfen voll Freude aus den Quellen des Heils.

Johannes 11, 27



sonst karge Leben der Menschen zu einem besonderen Ereignis machen. – Die Zeiten haben sich gewandelt. So wie früher nur zu Weihnachten biegen sich unsere Tische jeden Tag. Für uns wird es von Jahr zu Jahr schwieriger, durch Geschenke, ein besonderes Essen, oder Dekoration das Vorjahr zu übertreffen und Weihnachten den Charakter des Außergewöhnlichen zu geben. Vielleicht hilft nur, den

Spieß umzudrehen. Wir könnten Weihnachten dadurch schlichter gestalten, dass wir uns wieder auf das Wesentliche konzentrieren. Gehen wir noch einmal zum Ursprung zurück. Was passiert Weihnachten? Jesus wird wie jedes andere Baby in einem Stall geboren. Die Verhältnisse sind nicht ideal. Es ist alles ein wenig provisorisch. Eine Krippe muss als Wiege erhalten. Und doch geschieht das Wesentliche eben in dieser Unscheinbarkeit und Einfachheit: Gott wird Mensch. Wie es der Monatspruch für Dezember anzeigt: Aus etwas Alltäglichem – wie Wassers schöpfen oder einer Geburt –

macht Gott trotzdem etwas Besonderes. Das Heil, aus dem wir schöpfen, ist die Liebe Gottes, die in Jesus bis heute erfahrbar wird. Das und nichts sonst macht Weihnachten zu etwas ganz Besonderem.

Eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und ein gesegnetes Neues Jahr 2007 wünscht Ihnen von Herzen

Ihr Pastor *Stefan Wolf*

Eine Gemeindesekretärin geht...

Wie Sie vielleicht schon durch die Abkündigung in den Gottesdiensten mitbekommen haben, verlässt uns Frau Käthe Kleinau nach fast drei Jahrzehnten gewissenhafter und treuer Arbeit als Gemeindesekretärin. Dies ist ein Einschnitt im Leben der Gemeinde, für die Frau Kleinau ganz oft, die „Stimme am Telefon“ und die Organisatorin unzähliger Aufgaben gewesen ist. Es freut mich persönlich, dass Frau Kleinau nun die nicht weniger wichtige Aufgabe übernimmt, für Ihre Familie da zu sein und als „hauptberufliche Oma“ zu fungieren. Ein Umzug rückt sie räumlich ein klein wenig weiter von uns weg, aber dennoch werden wir sie im Gottesdienst und bei gemeindlichen Anlässen wieder sehen. Ich möchte auch noch die Gelegenheit für ein persönliches Wort des Dankes nutzen und Ihnen, Frau Kleinau, für alle Ihre Unterstützung danken. Als ich kam, haben Sie mir den Weg geebnet. Sie haben mich beruflich, wo Sie nur konnten, geholfen und uns als Familie mit Rat und Tat zur Seite gestanden. Wir wünschen Ihnen – natürlich auch als Gemeinde - Gottes Segen für den nächsten Lebensabschnitt, den man „RUHEstand“ nennt und den Sie hoffentlich mit Gottes Hilfe ganz lange genießen können. - Frau Kleinau wird im kommenden Frühjahr noch offiziell in einem Gottesdienst verabschiedet werden. *Pastor Stefan Wolf*

Ein Wort zum Abschied

Liebe Gemeinde, mit Wehmut, aber auch mit großer Vorfreude auf den neuen Abschnitt in meinem Leben habe ich das Amt der Gemeindesekretärin niedergelegt und verabschiede mich von Ihnen. – Vor 28 Jahren bin ich unversehens in diese Arbeit hineingerutscht. Ich saß nämlich jeden Freitagabend wartend im Pfarrbüro, während meine Kinder Thomas und Isabel am Konfirmandenunterricht teilnahmen. Um die Zeit zu nutzen, ließ ich mir von Pastor Schwantes Schreibebeiten geben. Er tat dies gern und bot mir bald eine Teilzeitarbeit an, denn, wie wir alle wissen, können Pastoren immer Hilfe gebrauchen. Mir machte die Arbeit Freude; besonders schön fand ich es, als sie sich auch auf den Kindergarten ausdehnte. So erlebte ich während fast dreier Jahrzehnte intensiv alle Höhen und Tiefen in Gemeinde und Kindergarten – und es gab, Gott sei Dank, wirklich mehr Höhen als Tiefen. Besonders ereignisreich und aufregend waren ja doch die letzten Jahre. Eine bessere Zusammenarbeit als mit Pastor Wolf kann sich eine Sekretärin nicht wünschen. Die Arbeit wurde von einem freundschaftlichen Verhältnis getragen und von Vertrauen und Respekt bestimmt. Dafür danke ich Ihnen, lieber Herr Pastor Wolf, von Herzen und wünsche Ihnen und Ihrer Familie, die mir auch sehr lieb wurde, Gottes Segen für den Neuanfang in Deutschland! Frau Anita Ratz, meiner Nachfolgerin, wünsche ich an dieser Arbeit so viel Freude wie ich sie hatte. Auch möchte ich der Gemeinde Dank sagen für alle Unterstützung und Gottes Segen für die Zukunft wünschen. Ich werde nun in den nächsten Wochen nach Binbrook umziehen, das ist ein kleines Dorf südlich von Hamilton. Ich bin dort ganz in der Nähe meiner Tochter Isabel. Obwohl ich nicht mehr regelmäßig am Gottesdienst teilnehmen werde, möchte ich doch den Kontakt zu Ihnen, liebe Gemeinde, nicht verlieren. Ich werde immer wieder einmal nach Toronto und zur Kirche kommen. Außerdem ist der Weg von mir zu Ihnen genau so weit wie von Ihnen zu mir, und er ist ganz leicht zu finden! Mit vielen lieben Grüßen und den besten Wünschen,
Ihre *Käthe Kleinau*.

...eine Gemeindesekretärin kommt!

Mein Name ist Anita Ratz, ich bin in Krefeld, Nordrhein Westfalen geboren und lebe seit 1970 in Toronto. Ich war 28 Jahre lang für die Deutsche Lufthansa im Stadtbüro in Toronto beschäftigt. In 2002 bin ich dann in den Früherstand getreten. Seit gut 2 Jahren gehöre ich der Martin Luther Gemeinde an, wo ich mich sehr wohl fühle. Ich werde versuchen meine Tätigkeit als Sekretärin gut und gewissenhaft auszuführen. Ich bin für Sie Montag-, Mittwoch- und Freitagvormittag im Gemeindebüro (Telefon: 416-251-8293) erreichbar.
Ihre *Anita Ratz*



Ein Dankeschön des Kindergartens

All the daycare staff would like to thank the Martin Luther Church Congregation for your patience with us as we grew and renovated. There are so many members who have made us feel welcome and have helped us when we loose our way. We are all sad to see Kathe Kleinau retire, but excited for her in her New Home and able to be Mary Poppins to her wonderful family. Special thanks to the Ladies group, for their contribution towards some of our families in need, also to the many, many individuals who drop-off donations for the children or staff, it is all greatly appreciated. As for our programs and renovations, we are looking forward to taking care and pride in our newly fixed up surroundings. We are always interested in visits from Church members, at 5 Superior or in the Church Program. Please feel free to come by for a coffee on Thursday, December 28, while we have a Christmas Party from 3:30-6p.m. We will have a Playground Open House next year and flyers will be posted. Yours *Marilyn Richardson-Furse*

Potluck-Lunch und Adventsfeier am 1. Advent

Anders als in den Vorjahren wollen wir uns am 1. Advent nach den Gottesdiensten zu einem Potluck-Lunch versammeln (Bitte bringen Sie etwas zu essen mit, keine Salate!) und einer anschließenden Adventsfeier versammeln. Falls Sie etwas vortragen möchten, lassen Sie es mich bitte wissen (Pastor Wolf: 416-567-2487)

Weihnachtsstück im Gottesdienst am 3. Advent

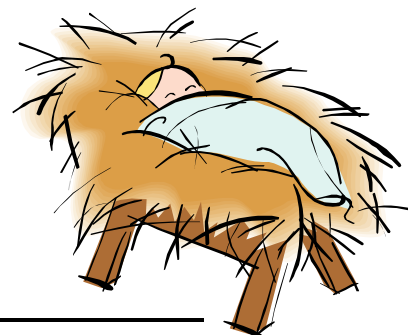
Das Einstudieren des Krippenspiels hat begonnen, welches am **17. Dezember** in einem gemeinsamen Gottesdienst um **11.00 Uhr** aufgeführt wird. Das Stück heißt: „**The Story of Christmas – The 2006 Version**“!

Die Proben finden am 03. und 10. Dezember statt.

Die Kostümprobe ist am Freitag, den 15. Dezember, ab 17.00 Uhr in der Kirche.

Im Anschluss an den Gottesdienst zum 3. Advent laden wir zu einem Kaffeetinken ein.

Bitte bringen Sie Kuchen oder Kekse mit! DANKE!

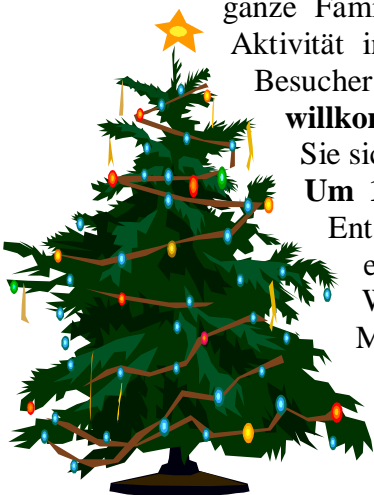


Gottesdienste am Heiligen Abend

In diesem Jahr findet der erste **Heiligabendgottesdienst um 16.00 Uhr** statt. Es ist ein Gottesdienst für die ganze Familie. Wir bieten den Kindern während der Predigt eine zu Weihnachten passende Aktivität in der Sonntagsschule an und möchten dafür sorgen, dass auch englischsprachige Besucher mehr von dem Gottesdienst haben. **Ob groß, ob klein, ALLE sind uns herzlich willkommen!** Wie es Tradition bei uns ist, wird die Kirche festlich geschmückt sein. Lassen Sie sich auch durch eine musikalische Darbietung überraschen.

Um 18.00 Uhr findet ein **Candlelight-Gottesdienst** in Englisch statt, der zu Ruhe und Entspannung einlädt. In aller Hektik des Weihnachtsfestes werden wir die mit Kerzen erleuchtete Kirche genießen.

Wir hoffen, dass wir durch zwei unterschiedliche Angebote in diesem Jahr wieder mehr Menschen ansprechen können und weisen darauf hin, dass Sie bitte, insbesondere zum ersten Gottesdienst rechtzeitig erscheinen. Mitglieder des Kirchenvorstandes werden dafür Sorge tragen, dass sich die Kirche von vorne nach hinten füllt.



Sing-Gottesdienst am Ersten Weihnachtstag

In diesem Jahr wird der Gottesdienst am Ersten Weihnachtstag nachmittags um **17.00 Uhr** stattfinden. So kann, wer will, mit der Familie auch nach kanadischer Tradition morgens Weihnachten feiern und am Nachmittag zu einem Sing-Gottesdienst kommen. Der gemeinsame Gottesdienst stellt die bekannten Lieder aus beiden Traditionen in den Mittelpunkt. So können wir gemeinsam das Weihnachtsfest musikalisch ausklingen lassen.



Jazz-Gottesdienst am 1. Januar

Am Neujahrstag laden wir wieder zu einem „jazzigen“ Auftakt um **17.00 Uhr** ein. Mit Musik und Texten und einer Predigt zur Jahreslosung, wollen wir wieder etwas anders in das Neue Jahr starten. Das Jazzquintett, das schon zum ‚Open House‘ und am letzten Neujahrstag spielte, wird den Gottesdienst musikalisch gestalten und nach einem Imbiss für musikalische Unterhaltung mit Musik aus vergangenen Zeiten sorgen. Letztes Jahr war dieser Gottesdienst gut besucht. Wir hoffen Sie sind dieses Jahr (wieder) mit dabei!

Gottesdienst und anschließende Filmvorführung

Am 28. Januar laden wir zu einem gemeinsamen Gottesdienst um 11.00 Uhr, einem Lunch und einer Filmvorführung ein. Bitte bringen Sie sich etwas zum Mittagessen mit!



Spenden für die Foodbank erbeten

Die Foodbank der Wesley Presbyterian Church, die wir regelmäßig durch Gaben unterstützen, braucht dringend unsere Hilfe! Bitte bringen Sie unverderbliche Lebensmittel beim Besuch der Gottesdienste mit, damit auch arme Menschen an Weihnachten satt zu essen haben. Legen Sie die Lebensmittel in die bereitgestellten Körbe im Eingangsbereich. DANKE!

Erwachsenenfreizeit in Camp Edgewood

Von **Freitag bis Sonntag, den 9. bis 11. Februar**, findet wieder eine **Bibel-Erwachsenenfreizeit** in Camp Edgewood statt. Bitte melden Sie sich schon jetzt dazu an. Wir versuchen Fahrgemeinschaften zu bilden und werden uns, wie gewohnt, am Freitag so gegen 14.00 Uhr in dem Freizeit-Camp der Lutherischen Kirche in der Nähe von Guelph einfinden und uns am Sonntag nach dem gemeinsamen Besuch des Gottesdienstes und dem Mittagessen wieder auf den Rückweg begeben. Das Thema lautet in diesem Jahr:

„Wir sind Bettler, das ist wahr – oder: Was es bedeutet, Lutheraner zu sein“.

Besondere Veranstaltungen rund um Advent und Weihnachten



„On the way to Bethlehem“



Vom **1. bis 4. Dezember** findet jeden Abend von 18.30 bis 21.00 Uhr ein Weihnachtsspiel in dem „Country Heritage Park“ –in Milton statt (8560 Tremaine Rd.). Die Besucher erwartet Chormusik und eine 20 bis 30-minütige „Reise“ zum Stall von Bethlehem. Der Eintritt ist frei; allerdings wird um Spenden gebeten. Wir werden als Wolf-Familie am Samstagabend zu Beginn der Veranstaltung diesem Ereignis beiwohnen. **Kommen Sie doch auch!** Nähere Informationen finden Sie im Internet unter www.onthewaytobethlehem.com oder erhalten Sie per Telefon unter 905-864-7127.



„Tree Lightning Event“



Bereits zum dritten Mal findet am Sonntag, den **3. Dezember** von 16.00 bis 18.30 Uhr auf der Ecke Lake Shore Blvd. West und Mimico Ave. (200 m westlich von der Kirche) ein buntes Programm für Kinder u.a. mit Ponyreiten, Face Painting und Lagerfeuer, sowie weihnachtliche Musik und ‚Carol Singing‘ statt. Um 18.00 Uhr werden die Lichter des Tannenbaumes angehen. Wir benutzen diese Veranstaltung, um für unsere Kirche zu werben verteilen an Besucher 240 Tütchen mit Leckereien und dem Advents- und Weihnachtsprogramm unserer Kirche. Es wäre schön, wenn Sie dabei mithelfen könnten.



Weihnachtsfeier des Moll Berczy Hauses



Am **16. Dezember** findet die Weihnachtsfeier des Moll Berczy Hauses statt. Beginn ist 14.00 Uhr. Dafür werden Kuchenspenden erbeten. Die Bewohner freuen sich immer sehr, wenn Besucher an der Veranstaltung teilnehmen.



Weihnachtskonzert des Männerchores „Harfentöne“



Das Weihnachtskonzert des Männerchores „Die Harfentöne“ findet am **17. Dezember** um 14.00 Uhr in der St. Patrick’s Kirche (McCaul St. und Dundas St. West), Downtown Toronto statt. Der Eintritt ist eigentlich \$ 12, doch im Vorverkauf sind die Karten bei Hans Vetter für \$ 10 erhältlich. Greifen Sie zu, so lange der Vorrat reicht!

Kinobesuch – Film „The Nativity Story“.



Wir bemühen uns, Karten für einen Kinobesuch am **23. Dezember** nachmittags zu organisieren. Dieser Film ist eine groß angelegte Produktion, über Jesu Geburt. Vielleicht eine gute Einstimmung auf Weihnachten. Einzelheiten, wie Kosten, Ort und Zeit, werden noch mitgeteilt. Eine Liste liegt im Eingang der Kirche. Sie können auch anrufen und uns mitteilen, ob Sie am Besuch interessiert sind.

Außerdem erhielten wir noch folgende Einladung anderer Gemeinden:

Tapestry of Dreams – Tanz, Schauspiel, Photographie, Kunst, Musik und Multi-Media. **7. bis 9. Dezember** ab 20.00 Uhr in der Mimico Presbyterian Church, 119 Mimico Ave.

Konzert mit Weihnachtsmusik - Die East York Concert Band gastiert am **10. Dezember**, um 15.00 Uhr in der Wesley Mimico United Church, Mimico Ave. Von den \$ 12 Eintritt fließen \$ 6 zurück an unsere Kirche. Eine Liste liegt im Eingang aus.

Bitte melden !

**Wir brauchen Mithilfe für das Kaffeekochen am Sonntag.
Bitte bei Frau Scholz melden: 905-625-0548.**

**Brauchen Sie eine Fahrgelegenheit zu Veranstaltungen und Gottesdiensten?
Rufen Sie uns an! Telefon: 416-251-8293.**

Konfirmandenunterricht für Erwachsene

Einmal im Monat findet in der Kirche ein Konfirmandenunterricht für Erwachsene statt. Er ist dazu gedacht, dass Kenntnisse aufgebessert oder vertieft werden können. In diesem englischsprachigen Unterricht befassen wir uns mit unserem lutherischen Glauben.

Klavier abzugeben

Unser Gemeindemitglied Frau Christel Fröhlich hat ein Klavier der Firma „Heintzmann“ abzugeben. Es steht im Basement ihres Hauses und muss in zwei Teile zerlegt werden, damit es aus dem Haus transportiert werden kann. Klaviertransporteure können dabei behilflich sein, dies müsste allerdings selbst organisiert werden. Bitte wenden Sie sich für nähere Informationen an Pastor Wolf.

Wohnung zu vermieten

Wir haben eine Wohnung mit zwei Schlafzimmern, Bad und Küche in unserem Kindertengebäude zu vermieten. Bitte wenden Sie sich für Informationen an unser Gemeindebüro.

Hausmeister gesucht

Ebenso suchen wir noch immer einen Hausmeister. Wissen Sie jemanden?

Es verstarben...

**Frau Olga Pleschke
Herr A. Stepka
Herr Gerhard Gayk**

**Jesus spricht: Ich bin das Licht der Welt.
Johannes 8, 12**

Es wurde getauft...

Lucas Andrew Wilson

**HERR, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige! Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich!
Psalm 24, 4+5**

Das letzte Wort:

Unsere Adventslichter sind ein vorauslaufender Glanz jener Herrlichkeit, die sich aufmacht, um über der Finsternis des Erdreichs aufzugehen. (Helmut Thielicke)



Kontaktinformationen:

Martin Luther Kirche
2379 Lakeshore Blvd. West
Toronto, ON, M8V 1B7
Telefon: 416-251-8293, Fax: 416-259-2889
Pastor Wolf
Telefon: 416-567-2487
Email: fralupus@rogers.com,
www.martinluther.ca

